

**HOCKEY:** Bundesliga-Damen

## Doppelpack mal zwei

**MANNHEIM.** Bevor die Damen des Mannheimer HC und des TSV Mannheim Hockey Weihnachten feiern dürfen, steht in der Hallenhockey-Bundesliga Süd für beide noch ein Doppelspielwochenende auf dem Programm. Die MHC-Damen bekommen es dabei am Samstag (14 Uhr) mit Aufsteiger HG Nürnberg zu tun. Die TSVMH-Damen empfangen dagegen am Samstag (17 Uhr) den Tabellenzweiten Rüsselsheimer RK. Am Sonntag müssen die TSVMH-Damen dann nach Frankfurt, wo das Auswärtsspiel gegen die Eintracht im Spielplan steht (12 Uhr). Die MHC-Damen empfangen zum Jahresausklang am vierten Advent den Rüsselsheimer RK. Die Anspielzeit in der Irma-Röchling-Halle ist dabei etwas ungewöhnlich, denn gespielt wird erst um 19.30 Uhr.

"Wir haben noch Luft nach oben, aber die anderen Teams auch. Trotzdem sind wir in der laufenden Hallenrunde in der Entwicklung schon weiter als vergangene Saison", weiß MHC-Damencoach Philipp Stahr, dass es für den Titelverteidiger zurzeit bestens läuft. Mit zwei Heimsiegen gegen die HGN und den RRK könnten die Damen der Blau-Weiß-Roten schon einen großen Schritt in Richtung Viertelfinale machen.

### **Fabigs Einsatz fraglich**

Während Platz eins im Süden schon an den amtierenden Meister vergeben zu sein scheint, ist das Rennen um Platz zwei noch offen. "Sechs Punkte gegen Rüsselsheim und in Frankfurt würden uns in eine gute Position bringen", sagt TSVMH-Damentrainer Carsten Felix Müller, der darauf baut, dass seine Mannschaft eine ähnlich beherzte Leistung auf die Platte bringen kann, wie dies zumindest in Hälfte eins im Derby gegen die MHC-Damen gelang.

...

Bei der 5:12-Niederlage gegen den Lokalrivalen MHC musste TSVMH-Kapitänin Tonja Fabig vom Feld, nachdem sie von einem Schläger im Gesicht getroffen wurde. "Ihre Nase ist wohl gebrochen, aber es ist kein Trümmerbruch", gibt Müller zumindest etwas Entwarnung. "Ob Tonja am Wochenende spielen kann, ist allerdings mehr als fraglich", sagt Müller. *and*

© Mannheimer Morgen, Freitag, 16.12.2016